

Marokkanisches Tech-Genie Zakaria Sabti revolutioniert Afrikas Startups!

Entdecken Sie, wie Zakaria Sabti mit Volund Ventures marokkanische Startups international unterstützt und Afrika als Technologieführer positioniert.



Nachrichten AG

Marrakesch, Marokko - In der dynamischen Welt der afrikanischen Startup-Szene sticht ein Name ins Rampenlicht: Zakaria Sabti. Der marokkanische Tech-Executive und Gründer von Volund Ventures hat es sich zur Aufgabe gemacht, innovative Technologien aus Afrika global bekannt zu machen. Volund Ventures, 2022 in Dubai ins Leben gerufen, fokussiert sich auf den Nordafrikanischen und Nahen Osten Markt und möchte mit Unterstützung neuer Startups dem Kontinent den gewünschten Platz im internationalen Wettbewerbsumfeld sichern. Wie **We Are Tech Africa** berichtet, setzt Sabti typische Ressourcen wie Softwareentwicklung, digitales Marketing und Zugang zu Investoren ein, um die Gründung und das Wachstum hochinnovativer Startups voranzutreiben.

Doch die Reise ist nicht einfach. 2024 hielt zahlreiche Herausforderungen für afrikanische Startups bereit, die von Funding-Kürzungen bis hin zu erschwerten Marktbedingungen reichten. Diese Rückschläge, vor allem in Nigeria im Bereich Fintech und E-Commerce, ließen viele Unternehmen straucheln. Dennoch fanden kreative Köpfe Wege zur Umsatzgenerierung und Skalierung. Im Rahmen dieser Entwicklungen wurde die Power List 2025 veröffentlicht, welche die 30 innovativsten Startups des Kontinents vorstellt. Diese Liste zeigt, dass Trotz aller Widrigkeiten, die Fähigkeit zur Anpassung und Innovation nicht erlahmt ist, wie **Spark Africa** feststellt.

Die Stars der Power List 2025

Ein Blick auf die Power List verdeutlicht das Schiff, das die afrikanischen Startups segeln: Es sind Unternehmen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Cleantech und Fintech, die transformative Lösungen anbieten. Hier eine Auswahl bemerkenswerter Unternehmen:

- Bako Motors: Spezialisierung auf solarbetriebene Elektrofahrzeuge, die mit einer starken Vision in die urbane Mobilität starten.
- Cardtonic: Eine digitale Plattform für den Handel mit digitalen Vermögenswerten.
- PBR Life Sciences: Treibt die Gesundheitsanalyse mit innovativen Insights voran.
- MNZL: Konzentriert sich auf eine Plattform für vermögensgestützte Finanzierungen.
- NALA: Erleichtert die grenzüberschreitende Geldüberweisung mit einem Fokus auf Benutzerfreundlichkeit.

Innovative Händler im Aufwind

Zusätzlich zu den aufgeführten Startups ist der Bereich E-Commerce ein pulsierender Teil der afrikanischen Wirtschaft. Plattformen wie TradersOfAfrica (TOFA) erleichtern den intra-

afrikanischen Handel, insbesondere bei landwirtschaftlichen Produkten. Laut **Mac Venture Capital** nehmen Händler immer häufiger Omnichannel-Strategien an, um ihre Reichweite zu vergrößern und den Verkauf zu steigern. Tappi ist ein weiteres Beispiel, das kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) digitale Lösungen anbietet, um ihre Online-Präsenz zu stärken und die Kundenbindung zu erhöhen.

Die vielfältigen Ansätze und talentierten Köpfe in der afrikanischen Startup-Landschaft zeigen, dass es trotz Herausforderungen immer Platz für Fortschritt und Innovation gibt. Mit Akteuren wie Zakaria Sabti und einer wachsenden Zahl von Unternehmungen, die die technologische Entwicklung vorantreiben, ist die Zukunft des afrikanischen Unternehmensumfelds alles andere als verblasst.

Details	
Ort	Marrakesch, Marokko
Quellen	• www.wearetech.africa • sparkafrica.co • macventurecapital.com

Besuchen Sie uns auf: wom87.de